

## Kleine Künstler für große Leistung belohnt

Sieger des Gute Fee-Malwettbewerbs bekamen Preise / St. Johannes-Kinder am fleißigsten

**Weiden (xtk).** 400 Kinder waren beim großen Gute Fee-Eventtag – eine Gemeinschaftsaktion von Pro Weiden und der Rundschau mit von der Partie. Im Vorfeld der Aktion hatten die Buben und Mädchen zu den Farbstiften gegriffen und fleißig gemalt.

Mehr als 100 kleine Gemälde landeten auf dem Schreibtisch der dreiköpfigen Jury. Und die Künstlerin Marthe, die Kindergärtnerin Julia Zehner und die Lehrerin Ingrid Meyer hatten die Qual der Wahl. „Es war richtig schwer“, gestand Marthe.

Doch das Expertinnen-Trio hatte sich dann doch entscheiden können, wer in den insgesamt drei Altersgruppen jeweils die ersten drei Plätze bei dem Malwettbewerb belegen würde. Jetzt wurde den erfolgreichen Nachwuchs-Künstlern von Pro Weiden-Geschäftsführerin Andrea Janker im Saal des Alten Rathauses die Preise verliehen.

Den ersten Platz in der Altersklasse bis vier Jahren belegte Anna Nuißl vom Kindergarten St. Johannes. Sie konnte sich über einen Rucksack freuen, der prall gefüllt war mit Stofftier,

Brotzeitbox Malbuch und Kinder-DVD. Auf den Plätzen zwei und drei landeten Sebastian Eger (Kindergarten St. Johannes) und Jessika Zelenov (Kindergarten Kunterbunt). Auch ihnen drückte Andreas Janker einen Rucksack in die Hand.

Gleich zwei erste Plätze gab es in der Kategorie bis sechs Jahre. Maya Mattausch (Rehbühlschu-

le) und Vera Adam (Kindergarten St. Johannes) heißen die beiden Siegerinnen. Beide durften sich über eine große Sandmuschel freuen. Die Plätze zwei und drei belegten mit Lilly Zahn und Carla Wedlich zwei Kinder vom Kindergarten Kunterbunt. Auch die beiden durften sich über gute gefüllte Rucksäcke freuen. Raiko Simons hatte in

der Altersklasse sechs bis zwölf Jahre die Jury mit seiner Zeichnung überzeugt. Für seinen gelungenen Malversuch bekam er unter anderem einen WM-Fußball. Den zweiten Preis, ein Rucksack und ein Weiden-Puzzle konnte sich Lina Lindner von der Grundschule Altenstadt freuen. Über einen Gutschein und einen Rucksack konnte sich die Drittplatzierte, Kayla Winkler von der Rehbühlschule freuen. Und Andrea Janker hatte noch eine Überraschung parat: „Damit alle teilnehmenden Kinder für ihre Mühle belohnt werden, gibt es für alle auch noch Trostpreise.“ Da hatten die Vertreterinnen der insgesamt fünf Schulen und Kindergärten, die sich an dem Malwettbewerb beteiligt hatten, ordentlich zu schleppen. Die meisten Bilder waren vom Kindergarten St. Johannes eingegangen. Für diese kollektive Malanstrengung hatte die Pro Weiden-Managerin noch einen Sonderpreis in petto: „Es gibt für den Kindergarten ein Gratis-Frühstück.“ Spendiert hatte diese Mahlzeit eine Drogeriemarktkette.



Für ihre gelungenen Zeichnungen wurden die Kinder jetzt von Pro Weiden-Geschäftsführerin Andrea Janker (hinten mi.) und den Jurymitgliedern Marthe (hinten r.) und Julia Zehner (hinten l.) mit Preisen bedacht.

Foto: Kurtz